

II. — 15. TAUSEND

CARL ROTHE

## Olivia

Roman. Leinen RM. 7.80

### EINIGE PRESSESTIMMEN:

Wenn es den Deutschen an Gesellschaft mangelt, an Schicksal fehlt es ihnen nicht . . . Rothe entwirft uns in seinem Buch mit der jungen Olivia eine Gestalt, die würdig ist der Heldin einer Dichtung. Kölnische Zeitung

Die Glückhaftigkeit des Buches liegt in seiner Couragiertheit und in der unverbildeten Sinnlichkeit seines Geistes. W. E. Süskind, Febr. Heft der „Literatur“

Carl Rothe hat mit einer außerordentlichen Umsicht aus einer erfrischenden epischen Fülle heraus, die Schicksalsfragen zweier Nationen an den Lebensfragen heutiger Menschen demonstriert und damit die ernstesten Ansprüche einer ernstzunehmenden Epik erfüllt: die verschiedenartigen Melodien menschlicher Herzen zueinander abzustimmen, eine jede in der Strenge ihres eigenen Gesetzes, und gleichzeitig die großen Probleme unserer Zeit in ein göltiges, dichterisch überzeugendes Bild zu bannen.

Deutsche Allgemeine Zeitung

Olivia aber, Traum aller Weiblichkeit, bleibt in unserem Gedächtnis als eine der schönsten Gestalten, die den Dichtern unserer Tage gelangen.

Frankfurter Generalanzeiger

Der junge Dichter Carl Rothe hat sich mit diesem Roman eines Straßburger Mädchens in die vorderste Reihe der erfolgreichsten Erzähler gestellt. Die Sprache ist gepflegt und ursprünglich zugleich, man fühlt Tradition hinter jedem Wort und jeder Geste. Hier wachsen, in Leiden und Sieg einer tapferen Frau, die ewigen Menschheitsfragen in edelster Prägung hervor. Ein Buch, das seinen Erfolg in außergewöhnlichem Maße verdient.

Neue Freie Presse, Wien

Es ist ein Buch von dichterischer Feinheit, geschrieben von einem Mann, der es versteht, die Melodie menschlicher Herzen zum Klingen zu bringen. Es ist ein Roman von mitreißender Kraft und meisterhafter Sprachbeherrschung.

Kieler Neueste Nachrichten

Neue Prospekte kostenlos · Plakate · Werbematerial für Sonderfenster

HANS VON HUGO



VERLAG · BERLIN

Ⓜ

Ⓜ